22. Generalversammlung der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule (STF) am 15. Juni in Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **101 (1994)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-678324

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

22. Generalversammlung der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule (STF) am 15. Juni in Zürich

Schweizerische Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule

Präsident Bruno Bolliger kann rund 70 Genossenschafter und Gäste begrüssen. In einem kurzen Eintrittsreferat freute er sich, dass die Konjunktur sich erholt. Die STF hat ihr Angebot stets den sich verändernden Anforderungen angepasst und die problematischen Jahre gut überstanden. Die Struktur des Angebots wird wegen den Sparmassnahmen von Bund und Kantone zunehmend durch finanzielle Aspekte tangiert.

Jahresbericht

Ausbildungsangebot und Nachfrage

Die STF kann in ihrem Jahresbericht 1993 trotz des konjunkturell schlechten Umfeldes erfreuliche Teilnehmerzahlen ausweisen, so *Dr. Ch. Haller, Direktor der STF*. Die Belegung der Vollzeitkurse ist teilweise sehr gut (Textilkaufleute und Schnittzeichner) und teilweise auf dem Niveau der Vorjahre (Techniker TS und Designer). Neu wird die Ausbildungsrichtung «Textillogistiker» mit Erfolg angeboten.

Das Angebot in der berufsbegleitenden Ausbildung und den Lehrlingskursen konnte erneut erweitert werden. Kurse werden in Wattwil, Zürich, St. Gallen, Olten, Bern, Basel und Luzern geführt. Die STF hat 1993 im Auftrag des Textilverbandes eine eigene zentrale Berufsschule eingerichtet, den Interkantonalen Fachkurs (IFK) für Textilassistenten-, Textilmechaniker- und Textilveredler-Lehrlinge.

Die Drogenszene vor der Abteilung Zürich

Die Drogensituation neben der STF-Zürich (Zürich-Letten) ist nach wie vor sehr belastend und unbefriedigend. Man fühlt sich von der politischen Seite im Stich gelassen. Die Abendkurse in Zürich sind spürbar schlechter besucht, da die Anreise ohne Auto abends kaum mehr gewagt wird.

Jahresrechnung

Die Subventionen von Bund und Kantone sind wegen Sparmassnahmen rückläufig. Trotz kostengünstiger Führung der Schule muss deshalb für das Jahr 1993 von einem Betriebsverlust Kenntnis genommen werden.

Neue Genossenschafter

Als neue Genossenschafter wurden begrüsst: C. Beerli AG, Thal; Bezema AG, Montlingen; H. Koller AG, Gais; Kuny AG, Küttingen; H. Moser AG, Herzogenbuchsee; Teppichfabrik Malans AG, Malans; Weberei Bronschhofen AG, Bronschhofen. Aufgrund von Betriebseinstellungen traten 9 Firmen aus.

Aufsichtskommission

Aus der Aufsichtskommission scheiden Peter Gebhardt, Bubikon; Martin Hugelshofer, Zürich und Bruno Rüegg, Flawil aus. Als neues Mitglied wurde Hans Frischknecht, Wald/ZH, einstimmig gewählt.

Neue Ehrenmitglieder

Albert Murer, Emmenbrücke, Bruno Rüegg, Flawil und Dr. Harald Stern, Reinach/BL, wurden in Anerkennung ihrer langjährigen, engagierten Mitarbeit in den STF-Gremien zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Prof. Urs Meyer: «Ausbilden als Wertschöpfung»

Im abschliessenden Referat stellte der Leiter des Institutes für Textilmaschinenbau und Textilindustrie der ETH Zürich fest, dass unsere Schulen wichtige Beiträge an die Volkswirtschaft leisten. Unser Bildungswesen sei jedoch vermehrt auf das Erhalten der Arbeitsplätze und auf unsere internationale Konkurrenzfähigkeit mit neuen Produkten auszurichten. An den Hochschulen herrsche bei den Studentenzahlen ein Ungleichgewicht zwischen den wissenschaftlichen und den Ingenieurdisziplinen. Prof. Meyer rief deshalb dazu auf, die handwerklichen und technischen Berufe populärer zu machen, damit auch in Zukunft genügend technisches Fachpersonal der Industrie zur Verfügung steht. Er hoffte, dass auch die zukünftigen Fachhochschulen ihren Beitrag dazu leisten werden.

ITMA 95

ITMA'95

17. bis 26. Oktober 1995
Mailand

ITMA 95